

----- Weitergeleitete Nachricht -----

From:HLgewoNR <luttenberger@gewoNR.de>

Subject:Telefonat heute

To:t.martin@gsg-neuwied.de

Message-ID:<55FA7F9F.9090905@gewoNR.de>

Date:Thu, 17 Sep 2015 10:53:51 +0200

User-Agent:Mozilla/5.0 (Windows NT 6.1; WOW64; rv:38.0) Gecko/20100101
Thunderbird/38.2.0

MIME-Version:1.0

Content-Type:multipart/mixed; boundary="-----040305050307040505070400"

Hallo Herr Martin

hier die telf. angekündigten Notizen/Stichworte

Ich hörte:

Wohnprojekt im 1. Bauabschnitt

wir sind in keinem Dilemma - schnüren nur das Paket

2 Häuser mit anderem Wohnungsmix (gut für uns wg. weiteren gewoNR lern nebenan)

Keller ist wg. der Kosten keine Option

es braucht im 1.OG Raum für Haustechnik - also dort wie im Erdgeschoß 4 50m² Whg

75 m²Whg sollten wg. Feuerwehr/sicher wohnen besser im 3. OG

Ich sagte:

Gemeinschaftsraum unten - aber eher nicht 2Whg. wg. der Kosten

Als besseren (grundsätzlichen) Mix (für auch die 5 Häuser) sehen wir: 2/5. 50m², 2/5. 63m²
und 1/5. 75m.

Das entspräche dem momentanen Wunsch der zukünftigen Bewohner 8/8/4 - die gingen aktuell nicht in ein Haus. Bei 63m² und 75² sind es von uns z.Z. Singles und Paare und eine Mutter mit 2 Kindern. (75 birgt auch die Chance auf 2er WG aus Kostengründen oder mehr gewünschtem/notwendigem Miteinander) Aber auch: es geht nicht um reale Personen! gewoNR e.V. steht für einen Mix bei dem niemand ausgeschlossen wird bei mindestens 18 WE (davon 1/3 für WBS) - gerne mehr

Soviel zum Gespräch und 2 Dinge noch:

Bei uns sind Gedanken wie: Könnte der Flur auch außerhab der Mitte sein, evt. auch ohne Fenster.

Darin sehen wir ne Variante für den veränderten Wohnungsmix auf der quadratischen Grundfläche

Und könnten Sie klären, ob die Architekten Lust auf ein informelles Gespräch mit uns hätten.

Wir fänden es gut - und denken, es schadet niemanden.

Im Anhang die Zusammenfassung vom Mang-Gespräch. Er hat nichts Gegenteiliges rückgemeldet und weiß von unserem GSG-Schreiben auf das Sie schon geantwortet haben.

Was ich noch nicht erwähnte - DANKE und ein Gruß

Hildegard Luttenberger